Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund

Band: 74 (1982)

Heft: 11

Vorwort: Kongress des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Monatsschrift
des Schweizerischen
Gewerkschaftsbundes

Heft 11
November 1982
74. Jahrgang

Zweimonatliche Beilage: «Bildungsarbeit»

Gewerkschaftliche Rundschau

Kongress des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Der *Kongress des SGB,* der vom 14. bis 16. Oktober in Lausanne stattfand, setzte markante Schwerpunkte für die künftige Gewerkschaftspolitik: Er verabschiedete *Thesen zur Lohn- und zur Beschäftigungspolitik* sowie *sechs Resolutionen zu aktuellen Fragen.* Der Gewerkschaftsbund steht voll und ganz hinter dem Föderativverband des Personals öffentlicher Verwaltungen und Betriebe, der am *27. November* auf dem Berner Bundesplatz mit einer *Kundgebung* für Arbeitszeitverkürzung, Arbeitsplatzsicherung und vollen Teuerungsausgleich demonstrieren wird.

Der SGB-Kongress beschloss die *Ja-Parole zur Preisüberwachungs-Initiative* (Volksabstimmung vom 28. November). Er nahm ebenso einstimmig die vorgeschlagene *Reform der kantonalen Gewerkschaftsbünde* an. Reibungslos ging auch die vom SGB-Vorstand beantragte *Beitragserhöhung* über die Bühne. Die *Anträge* wurden meistens, im Sinne der Vorschläge des Vorstandes überwiesen.

Die wichtigste Ausnahme ist der Auftrag, «so rasch wie möglich eine neue *Volksinitiative zur Einführung der 40-Stunden-Woche* auszuarbeiten und diese nach eingehender Diskussion in den Verbänden, Kartellen und Sektionen der Delegiertenversammlung zur Lancierung zu unterbreiten».

Der Kongress *wählte* Nationalrat *Fritz Reimann zum neuen SGB-Präsidenten* und folgende *Vizepräsidenten:* Helga Kohler (Präsidentin der SGB-Frauenkommission, bisher) sowie neu die Kollegen Jean Clivaz (SEV), Walter Renschler (VPOD), Max Zuberbühler (GBH).

In dieser Nummer publiziert die Gewerkschaftliche Rundschau die Rede des neuen SGB-Präsidenten, die vom Kongress angenommenen Thesen und Resolutionen, ferner das Referat von Ruth Dreifuss zur Preisüberwachungs-Initiative.